

v.30. deswegen hat er für seinem Leyden seine Auferstehung/
als ein gewissen Beweisthumb seiner Victoria zum offiern
verkündiget: uns zu einem mercklichen Trost / daß wir an
seinen Verheissungen vnd Zusagen nicht zweifeln / sondern
dieselbe als ohnfehlbar / mit festem Glauben vnd Vertra-
wen annehmen sollen.

III. Salvatoris nostri gloria: Der Ehre un-
fers Seligmachers Jesu Christi: Gleich wie durch
David die Ehre Gottes ist allen Israeliten vnd Philistern
kundt worden; Also hat Christus durch seinen Kampff kund
gethan:

I. Gloriam veræ Deitatis: Die Ehre seiner
wahren Gottheit: Dann Teuffel/ Todt vnd Helle vber-
winden/ ist nicht ein Werck eines blossen Menschen/ sondern
eines der zugleich wahrer Gott ist: Dann wie kündte er sonst
der Höllischen Schlangen den Kopff zutreffen / Gen 3.v.15.
wie kündte er uns sonst erretten von vnsfern Feinden / vnd
von der Hand aller die uns hassen / Luc. I.v.71. wie kündte er
sonst den starken Gewapneten vberwinden / Luc. II. v. 21.
seq. wie kündte er sonst die Wercke des Teuffels zerstören / I.
Joh.3.v.8. Daher redet die heilige Schrifft von dieser vn-
ser Erlösung/ daß Gott durch sein eygen Blut seine gemeine
erworben/ Act. 20. v. 28. Gott habe seines engenen Sohns
nicht verschonet/ sondern habe ihn für uns alle dahin gege-
ben/ Rom. 8 v. 32. der Sohn Gottes habe sich selbst für uns
dargegeben/ Gal. 2. v. 20. Wann nun diesem in Wahrheit
also/ mit was gewissen mag dann Calvinus schreiben: Ich
bekenne warlich / wann einer schlecht / vnd an vnd für sich
selber / Christum dem Gerichte Gottes wolte entgegen setzen/
würde

Calv. instit.
I.z.c.17 §.1.